'Geliebt vom Publikum, hochgelobt von der Fachkritik, verdient um Bochumer Theater': Bundestagspräsident Lammert würdigt Otto Sander

"Geliebt vom Publikum, hochgelobt von der Fachkritik, verdient um Bochumer Theater": Bundestagspräsident Lammert würdigt Otto Sander

Bundestagspräsident Norbert Lammert hat der Frau des verstorbenen Schauspielers Otto Sander kondoliert. "Mit Otto Sander verliert unser Land einen seiner bedeutendsten Theater- und Filmschauspieler und eine herausragende Persönlichkeit, die nicht nur das Publikum in Berlin, sondern auch das in meiner Heimatstadt Bochum in sein Herz geschlossen hat", schreibt Lammert. Der Bundestagspräsident erinnert auch daran, dass Otto Sander wegen seiner Verdienste für das Bochumer Theater den erstmals verliehenen Ehrenpreis erhalten habe. "Geliebt vom Publikum, hochgelobt von der Fachkritik, verdanken wir Otto Sander grandioses Theater und unvergessliche Filme. Er wird uns sehr fehlen", so Lammert.

Deutscher Bundestag
Presse und Kommunikation, PuK 1
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: +49 30 227-37171, Fax +49 30 227-36192
 www. bundestag.de , pressereferat@bundestag.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=544501" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt.Der PräsidentDer Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.